



## Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen

für Lkr. Dachau, Lkr. Erding, Stadt und Lkr. München, Lkr. Fürstenfeldbruck, Lkr. Freising

ausgegeben am 19.08.2022 11:40 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt München

gültig von 19.08.2022 11:00 Uhr  
bis 20.08.2022 11:00 Uhr

Von heute früh bis Samstagvormittag im Südosten schauerartiger und teils gewittriger Starkregen mit Mengen zwischen 20 und 50 l/qm, gebietsweise auch unwetterartige Regenmengen zwischen 50 und 80 l/qm, am Alpenrand teils extremes Unwetter mit Regenmengen zwischen 80 und 140 l/qm. Dabei zum Teil auch sehr hohe Niederschlagssummen in kurzer Zeit.

Ab dem Abend von Westen und Nordwesten heraufziehende Schauer und Gewitter, in der Nacht zum Samstag sich auf die gesamte Westhälfte ausweitend. Auch dort Gefahr von lokalem Starkregen um 20 l/qm, unwetterartige Entwicklungen um 30 l/qm Regen in kurzer Zeit nicht ausgeschlossen.

Die zu erwartenden Niederschläge werden ab heute Nachmittag zu markanten Anstiegen in allen Gewässern führen.

An der Isar in München wird knapp die Meldestufe 2 erreicht. Der Scheitel ist für morgen gegen 9 Uhr zu erwarten. Am Pegel Freising / Isar wird die Meldestufe 1 voraussichtlich nur knapp erreicht.

Für das gesamte Wochenende wird von Baden und Bootsfahrten auf der Isar wegen der noch ablaufenden Hochwasserwelle dringend abgeraten.

Aufgrund der unsicheren Niederschlagsprognosen und großen Spannbreite der Niederschlagsmengen können auch an anderen Gewässern kritische Abflüsse erreicht werden.

Insbesondere können lokal Starkniederschläge Abflussereaktionen, besonders an kleineren Gewässern, auslösen. Diese sind nicht prognostizierbar.

- Fortsetzung nächste Seite -

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.



Bei neuen Erkenntnissen wird die Warnung aktualisiert.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.

Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.

Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.

Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

